

## **Ich weiß nicht, was soll es bedeuten (Loreley) frei nach dem Text von H. Heine - sächsischer Dialekt**

**1. Und gugge, da oom uffm Felsen,  
da gämmt sich e Freilein ihr'n Zobb.  
Dann schtrechtelt 's ihn glatt mit Schugge  
und gelbt'n als Herz off'n Gobb.  
Der Babba da unten im Kahne  
guckt hoch nach de' drei mal entziggt.  
Die Mama meent draurich: "Ig aane,  
die macht unsern Babba verriggt."**

**2. Und gugge, da oom uffm Felsen,  
da gämmt sich e Freilein ihr'n Zobb.  
Dann schriechelt 's ihn glatt mit Schugge  
und glebt'n als Kauz uffn Kopp.  
Der Babba da unten im Kahne  
guckt hoch nach de' drei mal entziggt.  
Die Mama meent draurich: "Ig aane,  
die macht unsern Babba verriggt."**

**3. Nu fängt die da oom uffm Faelsen,  
zu singen an e Couplet.  
d'r Babba, im Kahn dut sich wälzen  
und jodelt vor Lachen "juchhe".  
"Bis stille!" schreit ängstlich Ottilie,  
schon gibbelt ganz forchbar der Gaahn  
un bletzlich versinkt de Familie.  
Nee, Freilein, was ham' se gedan!**